

Mitteilungsblatt der Samtgemeinde OSTHEIDE

und der Vereine und Verbände in den Mitgliedsgemeinden Barendorf, Neetze, Reinstorf, Thomasburg, Vastorf, Wendisch Evern

43. Jahrgang Dezember 2022 Heft 207

Inhaltsverzeichnis	
Wichtige Rufnummern	2
Ihre Samtgemeinde Ostheide	2
Impressum/Linkliste	2
Ostheider Bauernmarkt	3
Blutspende-Termin	3
Der Wassernmengenpreis steigt	4
Abwassergebühren werden angepasst	4
Reinigung von Fahrbahnen, Gossen und Gehwegen sowie Winterdienst	6
Landraht ehrt 54 Engagierte beim "Tag der Ehrenamtlichen"	7
Zugübung Zug 3 der Feuerwehr Ostheide	8
Einsatz für die Kinderfeuerwehr	9
Adventfeier der Freiwilligen Feuerwehr Neetze	10
Goldene Hochzeit in Barendorf .	11
Diamantene Hochzeit in Wendisch Evern	11
Eiserne Hochzeit in Barendorf .	11
Kindergarten schmückt Tannenbaum	12



designed by Kirsty Pargeter, www.vecteezy.com

Das Rathaus der Samtgemeinde Ostheide in Barendorf bleibt in der Zeit vom 27.12. bis 30.12.2022 geschlossen.

In dringenden Angelegenheiten melden Sie sich bitte in dieser Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr telefonisch unter 04137/8008-0 oder rathaus@ostheide.de. Eine Notbesetzung in der Samtgemeindeverwaltung ist gewährleistet und für unaufschiebbare Dinge werden Termine vergeben.



Fenster und Türen Innenausbau

Fon 04134/907387 Fax 04134/907397 Mobil 0160/96606690 dirk.koch-melbeck@web.de Dirk Koch GmbH

Floetstraße 2 21406 Melbeck

Meisterbetrieb Bryndel GmbH

Demnächst neue Wohnungen in Dahlenburg im



Kaiser-Quartier

nähere Informationen unter:

www.Bryndel.de

Wichtige Rufnummern

NOTRUFE:

Polizei Feuer 112 **Rettungsdienst und Krankentransporte** 04131-19222 **Polizeistation Barendorf** 04137-808870

WICHTIGE RUFNUMMERN:

bei Störungen nach Dienstschluss 01 75 - 7 91 01 51 AVACON Störungsmeldestelle Gas 0800 - 4282266 Störungsmeldestelle FACHÄRZTE FÜR ALLGEMEINMEDIZIN:

Gemeinschaftspraxis Barendorf 0 41 37 - 71 77 Dr. med. F. Lehnhoff, Valentina Makowski, Dr. med. Corinna Endler Dr. med. Wiebke Danielsen-Runge & Dr. med. ... 0 58 50 - 971 13 01 Nina Becker, Fachärzte für Allgemeinmedizin, Neetze

Dr. Alexandra Behn, Zahnarztpraxis Neetze 0 58 50 - 4 55 Zahnärzte am Mühlenkamp04137-810071 Angela Strobell, Benjamin Weißenborn Praxisgemeinschaft Zahngesundheit Barendorf ... 0 41 37 - 8 14 71 20 Dr. Uta Schreiner, Dr. Alexandra Wörner

TIERÄRZTE:

APOTHEKEN:

Georg's Apotheke, Neetze, Am Dorfplatz 1 05850-1258 Linden-Apotheke, Dr. Kerstin Behr, Lüneburger Str. 10, Barendorf 0 41 37 - 80 80 06

SCHIEDSPERSONEN:

Frau Margareta Bickmann04136 - 561

VERSCHIEDENES:

Gleichstellungsbeauftragte Sabine Rehder 0 41 31 - 5 97 55 Jugendbeauftragte Ursula Wulf 0 41 37 - 80 84 15 Umweltbeauftragte Prof. Dr. Petra Scheewe 0 58 59 - 12 32 Kulturbeauftragte Karin Kuntze04137 - 8149614 Heilpraktikerin Andrea Kühn 0 58 50 - 97 16 18 Tagesmütter e.V. - Verein für Tagesmütter Bei der St. Johanniskirche 3,

Familienbüro Lüneburg

hilft bei der Suche von Kinderbetreuung

Waagestr. 3, 21335 Lüneburg 0 41 31 - 309 39 19

Öffnungszeiten:

Neetze, Lüneburger Landstr. 7a Di. 16.00-18.00 Uhr Barendorf, Rathaus, Schulstr. 2 Do. 10.00-12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

1. Donnerstag im Monat, 9.30 - 12.00 Uhr:

Schuldnerberatung/nur mit tel. Voranmeldung, Frau Stache, E-Mail: tina.stache@evlka.de 0 41 31-75 81 83

3. Donnerstag im Monat, 9.30 - 12.00 Uhr: Kurenberatung (Frau Lorenz)

4. Donnerstag im Monat, 9.30 - 12.00 Uhr: Schwangerenberatung (MaDonna Lüneburg)

Ihre Samtgemeindeverwaltung Ostheide

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Dienstag 12.00 bis 18.00 Uhr 7.00 bis 12.00 Uhr Donnerstag

Anschrift: Schulstraße 2, 21397 Barendorf

Zentrale: 04137/8008-0

Samtgemeindebürgermeister:

Herr Meyer 04137/8008-0

FACHBEREICH 1

Leiter Bau- und Personalangelegenheiten 04137/8008-10 Herr Schlikis

Gebäudemanagement

Frau Marita Schultz 04137/8008-11

Personalangelegenheiten

04137/8008-12 Herr Wieia

Assistentin des Samtgemeindebürgermeisters, Tourismus

Frau Burmester 04137/8008-51

FACHBEREICH 2

Leiter Finanzbereich (Steuern und Abgaben, Kämmerei)

04137/8008-20 Herr Hagel

Gewerbesteuer

04137/8008-21 Herr Harst

Erschließungs - und Straßenausbaubeiträge

04137/8008-22 Frau Danial

Grund- und Hundesteuer

04137/8008-24 Herr Heinrich

Samtgemeindekasse

Frau Betzenberger, Frau Schäfer 04137/8008-26 und -25

Elektronische Datenverarbeitung

04137/8008-15 Herr Riebau

FACHBEREICH 3

Leiterin Ordnungs-, Melde- u. Personenstandswesen 04137/8008-30 Frau Lauterschlag

Standesamt

Soziales, Asyl-/Obdachlosenangelegenheiten

04137/8008-31 Frau Reiß

Öffentl. Sicherheit, Feuerwehr, Ordnungswidrigkeiten, Wahlen

04137/8008-32 Herr Studemund

Einwohnermeldeamt, Gewerbemeldungen, Fundsachen,

Fischereischein

Frau Weckwerth / Frau Jäkel 04137/8008-33 und -34

Einwohnermeldewesen, Gewerbeangelegenheiten,

Fischereischein, Friedhofswesen

Frau Harms 04137/8008-35

FACHBEREICH 4

Leiterin Bildung und Soziales

Frau Heike Kruse 04137/8008-45

Kindertagesstättengebühren

Frau Viola Schultz 04137/8008-47 Frau Neumann 04137/8008-46

E-Mail: rathaus@ostheide.de · Internet: www.ostheide.de

Liste der Tagesmütter und privaten Kinderpflegeeinrichtungen in der Samtgemeinde Ostheide

Zwergenwunderland

Stephanie Halbensleben & Cordula Becker 0152 - 26704174 Kerstin Pösch-Hinrichs, Barendorf 04137 - 7904 Christina Niemann, Barendorf Christina.niemann@gmx.de

Impressum:

Herausgeber: SG Ostheide, Schulstraße 2, 21397 Barendorf Herstellung: Druckerei Thormann, thormann-druck@gmx.de

Redaktion Heidekurier: 0 41 37/80 08-12, daniel.wieja@ostheide.de Erscheinungsweise: Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember

Redaktionsschluss: 23. Januar 2023

Ostheider Bauernmarkt am 16. Oktober 2022

Der Ostheider Bauernmarkt war auch diesmal wieder ein voller Erfolg. Bei schönstem Wetter drängten sich am Sonntag, den 16. Oktober 2022 auf dem traditionellen Bauernmarkt in Barendorf viele Besucher, um zu schlendern, schauen und schlemmen.

Los ging es wie immer um 10.00 Uhr mit dem Gottesdienst in der Aula der Grundschule Barendorf und dann ab 11.00 Uhr das Markttreiben.

Zur mittlerweile 19. Auflage der Veranstaltung konnte die Samtgemeinde Ostheide viele neue Akteure gewinnen. An über 50 Ständen präsentierte sich in der Zeit von 11 bis 17:00 Uhr eine Vielfalt an frischen Produkten aus dem landwirtschaftlichen Bereich sowie ländlichem und historischem Kunsthandwerk und Handarbeitswaren aller Art, ob Obst und Gemüse, Honig und selbstgemachte Marmelade, Schmuck und herbstliche Dekorationen.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt; von der Kürbissuppe des DRK, Kaffee und Kuchen der Landfrauen, der Champignonpfanne und Rosmarinkartoffeln, geräucherter Fisch, Bratwurst und Pommes bis hin zum Dachsbier u.v.m. reichte das Angebot.

Auch das Kinderkarussell ließ die Kinderherzen wieder höher schlagen.

Ihr Kontakt bei weiteren Fragen:

Samtgemeinde Ostheide, Frau Carola Burmester Rathaus, Schulstraße 2, 21397 Barendorf Mail: carola.burmester@ostheide.de, Tel.: 04137 - 800851





Märkte sind nicht nur Handelsplatz und Einkaufsort, sondern vor allem Treffpunkt der Menschen und Zentrum des gesellschaftlichen Lebens. Essen und trinken und genießen, sehen und gesehen werden.

Blutspende-Termin am 19. August 2022

Mit gemischten Gefühlen haben wir uns vom DRK-Ortsverein Wendisch Evern am Freitag den 19. August zum Blutspende Termin getroffen. Ob wohl einige Spender kommen war die Frage, es sind ja noch Ferien und der ein oder andere ist in den Urlaub gefahren, wir warten mal was passiert. Es sollte frisch gegrillte Bratwurst geben, die von unseren Männern gegrillt wurde, euch einen lieben Dank an dieser Stelle. Um 14.00 Uhr traf das Team des Blutspendedienstes ein und baute geschwind alles auf, pünktlich um 16.00 Uhr ging es los. Zu unserer Freude kamen insgesamt 77 Blutspender, von der Ersten bis zur 128 Spende war alles vertreten, wir sagen ganz herzlichen Dank an alle Spender und freuen uns auf den 16. Dezember 2022 zur nächsten Blutspende.

Ursula Baldewein

(1. Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Wendisch Evern)



Der Wassermengenpreis steigt

Verbandsversammlung beschließt Erhöhung um 35 Cent je Kubikmeter

Der Wasserbeschaffungsverband Lüneburg-Süd ist aufgrund seiner Erlösstruktur und Eigenkapitalausstattung auf die Erhebung kostendeckender Entgelte der Wasserversorgung ausgerichtet. Die Wasserpreise werden grundsätzlich auf Basis der aktuellen Kostenstruktur unter Berücksichtigung erwarteter Kostenentwicklungen für das Folgejahr ermittelt. Vor dem Hintergrund der allgemeinen Preisentwicklungen der vergangenen Jahre, vor allem im Bereich der Bauleistungen, Materialkosten und Energiebereitstellung, muss der Trinkwassermengenpreis

zum 01.01.2023 um 0,35 EUR/m³ netto angehoben werden.

Maßgeblichen Anteil an der notwendigen Preisanpassung hat der Neuabschluss des Energieliefervertrages des WBV Lüneburg Süd zum 01.01.2023. Hierdurch kommt es zu einer Erhöhung der jährlichen Stromkosten für die Förderung und Aufbereitung des zu verteilenden Trinkwassers um über 100 %. Darüber hinaus wird im Bereich der Fremdleistungen sowie im Bereich des Störungsgeschehens mit weiter steigenden Kosten gerechnet. Allgemeine Preissteigerun-

gen im Bereich der Tarifverdienste sowie im Fremdbezug zur Abdeckung etwaiger Bedarfsspitzen wirken darüber hinaus kostenerhöhend.

Die Verbandsversammlung hat daher am 22.11.22 die Anhebung des Wassermengenpreises zum 01.01.2023 von aktuell 0,82 EUR/m³ netto auf 1,17 EUR/m³ netto unter Beibehaltung des aktuellen Grundpreises beschlossen.

Die geplante Preisanpassung bedeutet für einen Vier-Personen-Haushalt mit einem jährlichen Verbrauch von 186 m³ eine Erhöhung der monatlichen Kosten um 5,80 EUR brutto (69,66 EUR brutto p.a.).

Abwassergebühren werden angepasst!

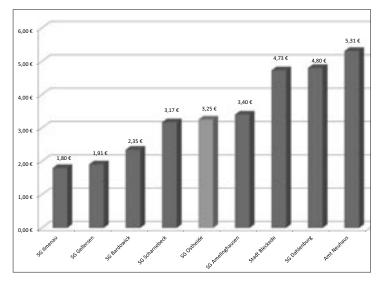
Gebühr steigt im Jahr 2023 um 45 Cent auf 3,25 € je Kubikmeter

Im Rahmen der letzten Sitzung befasste sich der Samtgemeinderat am 29.11.2022 auch mit den Abwassergebühren. Die Abwassergebühren stellen innerhalb des Gesamthaushaltes der Samtgemeinde Ostheide eine eigene gebührenrechnende Einrichtung dar. Das bedeutet, die Samtgemeinde darf im Bereich der Abwassergebühren

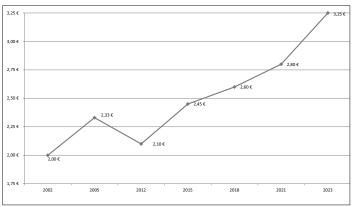
weder Gewinne noch Verluste machen!

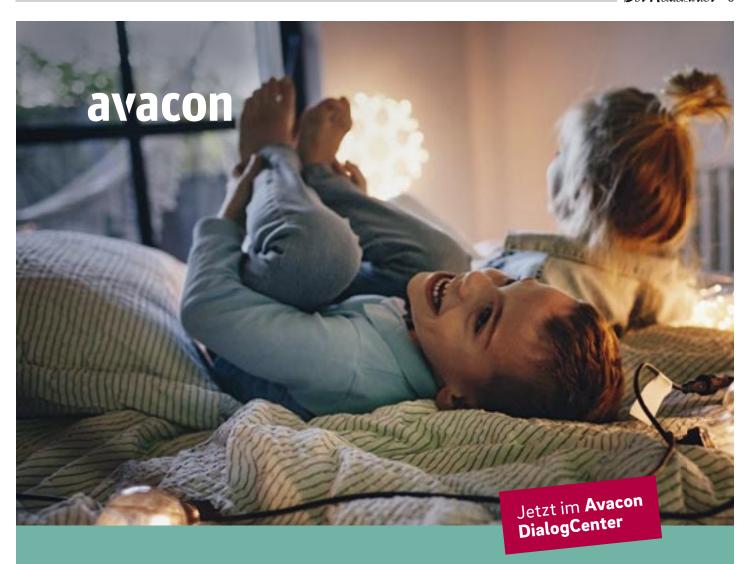
Aus diesem Grund muss die Samtgemeindeverwaltung jährlich einen Betriebsabrechnungsbogen und eine daraus entwikkelte Gebührenkalkulation erstellen, in der alle Einnahmen und Ausgaben für den Bereich des Abwassers erfasst werden. Seit dem 01.01.2021 konnte die Abwassergebühr konstant bei 2,80 €/cbm gehalten werden. Die aktuelle Berechnung hat nun ergeben, dass diese Gebühr im Jahre 2023 nicht mehr gehalten werden kann. Eine Anpassung um 45 Cent auf 3,25 €/m³ war erforderlich. Laut Google beträgt der durchschnittliche Wasserverbrauch eines 4-Personen-Haushaltes pro Jahr 186 m³. Somit müssen Sie mit Mehrkosten pro Haushalt von 6,98 €/Monat rechnen.

Übersicht Schmutzwassergebühren in den Kommunen innerhalb des Landkreises Lüneburg (Stand 06.12.2022)



Entwicklung der Schmutzwassergebühren in der Samtgemeinde Ostheide





Papa findet unser Zuhause smart, wir einfach nur schön.

Als regionaler Energiepartner sind wir da – rund um die Uhr, jeden Tag, das ganze Jahr. Natürlich auch an Weihnachten und Silvester. Damit Sie die dunkle Jahreszeit entspannt genießen können. Denn wir haben ein Versprechen gegeben: eine zuverlässige Energieversorgung für alle. Dafür stecken wir jede Menge Energie in den Ausbau unseres Netzes, aber auch in innovative, intelligente Lösungen, die auch morgen die Energieversorgung sichern. Mehr Informationen zu unseren Smart Home Produkten unter www.avacon-shop.de

Zukunft beginnt zusammen

Avacon DialogCenter 21335 Lüneburg Tel.: 04131 2237096 avacon.de/lueneburg



Reinigung von Fahrbahnen, Gossen und Gehwegen sowie Winterdienst. **Ist das meine Anliegerpflicht?**

"Grundsätzlich ja", Hierzu gibt es in der Samtgemeinde Ostheide eine Straßenreinigungssatzung mit entsprechender Verordnung.

Die wichtigsten Regelungen in der Übersicht (Kurzübersicht):

- · Anlieger von Fahrbahnen, Gehwegen und Gossen sowie sonstiger öffentlicher Gemeindeflächen sind verpflichtet, diese mindestens einmal im Monat (bei Bedarf auch öfter) zu reinigen. Damit ist gemeint, dass Schmutz, Unkraut, Laub usw. zu entfernen ist.
- In der Zeit von März bis Oktober sind anliegende Grünstreifen zu mähen.
- In der Winterzeit sind Gehwege von Schnee zu räumen und mit entsprechenden zugelassenen Mitteln zu bestreuen.

Fahrbahnen sind ebenfalls bei erhöhtem Schneeaufkommen zu räumen oder bei überaus starker Glättebildung zu bestreuen, so dass Behinderungen für den Fahrzeug- und Fußgängerverkehr so gering wie möglich gehalten werden können.

Ausgenommen von der Reinigungspflicht und Winterwartung von Fahrbahnen und Gosse (nicht Gehwege und Grünstreifen etc.) sind Anlieger, die an Kreisstraßen, Landes- oder Bundesstraßen angrenzen. Aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens auf diesen Straßen, sind dort eine Reinigung sowie ein Winterdienst den Anliegern nicht zuzumuten

Die Samtgemeinde Ostheide führt in der Zeit von November bis März eines jeden Jahres einen Winterdienst auf Fahrbahnen innerorts und außerorts durch. Es werden jedoch nur Straßen befahren, die eine gewisse Verkehrsbedeutung haben

(z. B. Ortsdurchfahrten), Gefahrenstellen (abschüssige Straßen, Kreuzungen etc.) oder Busstrecken. Es werden keine Anliegerstraßen oder nicht ausgebaute Straßen befahren. Hier besteht die Anliegerreinigungspflicht!

Der Winterdienst wird durch den samtgemeindeeigenen Bauhof sowie durch einen Lohnunternehmer durchgeführt. Die Streupläne können in der Samtgemeindeverwaltung eingesehen werden.

Bei Bedarf und Interesse können Sie sich die geltende Straßenreinigungssatzung einschließlich dazugehöriger Verordnung auf der Homepage www.ostheide.de einsehen oder sich bei den Mitarbeitern der Samtgemeindeverwaltung beraten lassen. Die Telefonnummer lautet 04137/ 8008-32. Per E-Mail sind die Mitarbeiter/innen unter ordnungsamt@ostheide.de für Sie erreichbar.

Jugendbegegnung in Criquetot L'Esneval

Wer fährt mit in die französische Patengemeinde?

Vom 27.03. bis 03.04.2023 findet wieder ein Besuch in unserem Partnerschaftskanton Criquetot L'Esneval in der Normandie statt.

Jugendliche im Alter zwischen 12 und 18 Jahren aus dem Bereich der Samtgemeinde Ostheide haben die Möglichkeit, gegen einen Kostenbeitrag von 80,00 € an der Fahrt teilzunehmen.

Die Abfahrt erfolgt am Montag, dem 27.03.2023 um 23.00 Uhr am Rathaus in Barendorf. Die Ankunft in Criquetot L'Esneval ist am folgenden Tag gegen 16.00 Uhr vorgesehen. Dort erfolgt dann die Unterbringung in den Gastfamilien.

Die Abfahrt in der Normandie wird am Sonntag, dem 02.04.2023 erfolgen, die Ankunft erwarten wir hier in Barendorf am Rathaus am Montag, dem 03.04.2023 im Laufe des frühen Vormittags.

Anmeldungen nimmt die Samtgemeindeverwaltung,

Frau Carola Burmester, Tel. 04137/8008-51 oder per E-Mail carola.burmesterr@ostheide.de entgegen.



Das Programm wird fördernd unterstützt durch das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) www.dfjw.org

Eine Feier für das Ehrenamt:

Landrat ehrt 54 Engagierte beim "Tag der Ehrenamtlichen"



Sie stehen stellvertretend für Tausende in der Region - und leisten in ihrer Freizeit Einzigartiges für die Gesellschaft: Landrat Jens Böther ehrte gestern (18. November 2022) 54 Engagierte beim "Tag der Ehrenamtlichen". In der Musikschule Lüneburg begrüßte Landrat Jens Böther am Abend die Gäste in feierlicher Atmosphäre: "Freiwilliges Engagement bereitet Freude und bereichert das Leben. Es kann aber auch anstrengend und aufwendig sein. Sie schenken unserer Gemeinschaft Lebenszeit und Energie. Dafür verdienen Sie unsere Hochachtung und unseren besonderen Dank." Für die musikalische Begleitung sorgten bei der Feierstunde zwei Musikschul-Quartette für Cello und Saxophon.

Die ausgezeichneten Ehrenamtlichen arbeiten in den verschiedensten Bereichen der Gesellschaft: in Sportvereinen, Kultureinrichtungen, Sozialläden, Feuerwehr und Katastrophenschutz, bei der Geflüchtetenhilfe, bei Seniorenberatungen, beim Blutspendedienst oder bei der Instrumentenausbildung, im Tierheim, in der Lesehilfe oder in Selbsthilfegruppen. Jens Böther: "Ihr ehrenamtliches Engagement hat einen unschätzbaren Wert für unsere Gesellschaft und ihren Zusammenhalt. Es fördert individuelle Teilhabe, stabile demokratische Strukturen und soziale Bindungen." Die Vielfalt an Engagement zeige: Jede und jeder könne etwas für die Gemeinschaft tun und sich einbringen.

Wenn man etwas gern macht und sieht, dass es sinnvoll ist, investiert man gern auch Stunden und übernimmt Verantwortung", fasst Carsten Schmidt von der Feuerwehr Bleckede stellvertretend für die Geehrten zusammen. Über seine Tätigkeit sagt er: "Das ist Teamarbeit, man sieht Erfolge. Wir helfen, und was gibt es Schöneres, als nach Hause zu fahren und zu sagen "Wir haben Menschen geholfen"? Das gibt mir viel." An-

tonia Jansen - sie kümmert sich im Tierheim Lüneburg um Hunde und bildet Gassigänger aus - stimmt ihm zu: "Es ist erfüllend zu spüren, dass wir helfen können. Die Tiere sind dankbar, dass wir uns kümmern. Mir macht die Arbeit unheimlich Spaß, das Team ist toll, ich fahre einfach gern hin." Bewahrung von Kultur und Tradition, aber vor allem Völkerverständigung steht beim Engagement von Nadezhda Kunz, Landsmannschaft der Deutschen aus Russland, im Mittelpunkt: "Unsere Kultur vereint Traditionen, Musik und Tänze aus vielen Regionen - so wie meine Tracht aus ukrainischer Bluse und russischem Kleid besteht. Wir haben früher in Kasachstan schon mit allen Traditionen gefeiert. Und auch heute treffen sich in unserem Verein viele Nationalitäten, für uns ist Gemeinschaft selbstverständlich."

Das Engagement vor Ort wird immer wieder stark von überregionalen, bisweilen weltweiten Ereignissen beeinflusst. So warf der Landrat einen besonderen Blick auf die Corona-Pandemie: "Noch ist sie nicht vorbei - und viele von Ihnen werden auch in Ihrem Ehrenamt von Auswirkungen betroffen gewesen sein. In der Konsequenz sehen wir heute: Viele freiwillige Tätigkeiten sind jetzt noch wichtiger als vor der Pandemie." Da denke er unter anderem an Freizeitangebote und außerschulische Betreuung für Kinder, Schwimm- und Radfahrausbildung, die Betreuung von älteren Menschen. "Das führt uns vor Augen, wie sehr unsere Gesellschaft Sie alle braucht. Es ist toll, dass Sie verlässlich dabei sind." Eine neue, sehr dringende Aufgabe sei quasi über Nacht hinzugekommen: Viele der Geflüchteten aus der Ukraine und aus anderen Regionen der Welt bräuchten Unterstützung für ihren Lebensalltag. Jens Böther: "Auch hier sind viele von Ihnen aktiv: Sie geben Orientierung in Deutschland, übersetzen, betreuen Kinder. Wir sehen: Dies ist eine wichtige, gesellschaftliche Aufgabe, die uns alle wohl dauerhaft beschäftigen wird."

Hintergrund

Jedes Jahr im Sommer können Vereine, Kommunen, Initiativen, Verbände und Kirchen eine Ehrenamtliche oder einen Ehrenamtlichen für eine Auszeichnung am Tag der Ehrenamtlichen vorschlagen. Voraussetzung ist, dass sich ihre ehrenamtliche Tätigkeit in besonderer Weise auf das Gemeinwohl im Landkreis Lüneburg auswirkt und seit mindestens fünf Jahren ausgeübt wird. Die Engagierten sollten im Landkreis Lüneburg wohnen oder sich hier engagieren. Eine Besonderheit gilt für junge Ehrenamtliche: Menschen bis 27 Jahren können auch für ein zeitlich kürzeres Engagement ausgezeichnet werden.

Mehr Informationen zu Ehrenamt im Landkreis Lüneburg:

www.landkreis-lueneburg.de/ehrenamt

Aus der Samtgemeinde Ostheide wurden geehrt:

Schelle Assenheimer, Wendisch Evern Vorgeschlagen von der Samtgemeinde Ostheide für besnders ehrenamtliches Engagement beim SV Wendisch Evern und im KKSV Wendisch-Evern

Marlis Dobosi, Reinstorf Paritätischer Lüneburg – Selbsthilfekontaktstelle

Hubert Grzyb, Süttorf

Vorgeschlagen von der Kreisfeuerwehr Lüneburg

Wolf-Peter Günther, Reinstorf Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg e. V.

Karin Walla, Neetze SoVD Ortsverband Neetze-Thomasburg Lukas Wick, Neetze Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Lüneburg

Gebäudebrand groß, Person vermisst - Zugübung Zug 3

Presseteam der Freiwilligen Feuerwehr Ostheide

Stellv. Gemeindepressesprecher Claas Steinhauer

Unter realistischen Bedingungen übte der Zug 3 der Feuerwehr Ostheide in Junkernhof bei Thomasburg am 20. September. Hierfür wurde eine ganze Scheune vernebelt und Statisten spielten Betroffene und eine vermisste Person.

Um für den worst case vorbereitet zu sein, wurde im Übungsverlauf ein Atemschutznotfall simuliert. Hierbei gerät einer der Atemschutzträger in eine Notlage – der Helfer wird somit selbst zum Hilfesuchenden. In diesem Fall musste einer der Kameraden schnellstmöglich mit Luft versorgt werden und sicher heraustransportiert werden. Direkt im Anschluss hieß es, dass eine Person vermisst sei. Ein Atemschutztrupp fand die vermisste Person ansprechbar im ersten Stock und eskortierte diese mit einer Fluchthaube in Si-

cherheit. Eine Fluchthaube dient den zu rettenden Personen als kurzweiliger Atemschutz. Die Fluchthaube ist mit einem Atemschutzfilter ausgestattet und kann schnell übergestülpt werden. In Sicherheit angekommen versorgte das DRK den verunfallten Atemschutzträger und die gerettete Person.

Übungsleiter Andreas Trostmann (stellv. Ortsbrandmeister Süttorf): "Ich bin sehr

zufrieden, wie meine Kameraden den Einsatz abgearbeitet haben. Übungen wie diese helfen uns, das in der Theorie Gelernte in der Praxis zur Routine werden zu lassen. Vielen Dank an die Betreiber des Junkernhofes, dass sie uns diese Erfahrung ermöglicht haben."

Der Zug 3 besteht aus den Ortswehren Neetze, Süttorf, Radenbeck und Thomasburg.







Foto & Text: FF Ostheide, Claas Steinhauer



Einsatz für die Kinderfeuerwehr



Vor etwa einem Jahr kamen die Landfrauen Neetze auf die Feuerwehr in Neetze zu, genauer gesagt auf die Kinderfeuerwehr. Sie wollten den Kindern etwas Gutes tun und einen Teil ihrer Einnahmen aus eigener Näharbeit spenden. Das fand man in der Feuerwehr Neetze gut und rundete vom Förderverein der Feuerwehr den Betrag auf, um rote Softshell-Jacken für die "Löschra-



keten", wie sich die Kinderfeuerwehr in Neetze nennt, zu beschaffen. Damit hatte man auch etwas, um gemeinsam erkannt zu werden. Uniformen gibt es nämlich erst ab zehn Jahren, wenn man in die Jugendfeuerwehr eintritt.

Torsten Schulz, seit zwei Jahren Kinderfeuerwehrwart, findet, dass sich das Ergebnis buchstäblich sehen lassen kann: "Jetzt sieht man schon von Weitem, wo unsere "Löschraketen" rumlaufen und für die Kinder stärkt das auch das Gruppengefühl." Am 30 Oktober wurde nun feierlich Dankeschön gesagt. Mit einem Spiel ohne Grenzen traten mehrere Staffeln an, um bei Spiel und Spaß unterschiedlichste Stationen zu absolvieren. Neben Landfrauen,



dem Förderverein und den Kindern waren auch Eltern dabei. An insgesamt acht Stationen gab es Aufgaben und Spiele, unter anderem das Kastanienhochstapeln, eine Bälleregenrinne oder auch eine Station, bei der eine Feuerwehrleine durch alle Kleidungsstücke durchgeführt werden musste -Lacher vorprogrammiert. Das obligatorische (Spiel)Haus-Löschen mit der Kübelspritze durfte natürlich nicht fehlen - gera-



de bei der Kinderfeuerwehr nicht. Ortsbrandmeister Henning Berkenbusch dankte allen Sponsoren: "Die Kinder werden es euch danken."

> Wer bei der Kinderfeuerwehr mitmachen will: Die Gruppe von derzeit mehr als 20 Kindern trifft sich jeden zweiten Samstag - immer in der ungeraden Woche.

> Gerne kann man sich auch bei Ortsbrandmeister Henning Berkenbusch oder Kinderfeuerwehrwart Torsten Schulz melden.

Kinderfeuerwehrwart Torsten Schulz: tfh.schulz-neetze@web.de

Ortsbrandmeister Henning Berkenbusch: henningberkenbusch@t-online.de

Fotos & Text: FF Ostheide, Claas Steinhauer Gruppenfoto: Feuerwehr Neetze - Helga Kiehn



Adventfeier bei der Freiwilligen Feuerwehr Neetze

Im Rahmen des traditionellen Adventsnachmittags der Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Neetze konnten zwei Ehrungen vorgenommen werden. So wurden Hermann-Otto Schulze für seine 40-jährige Mitgliedschaft, und Uwe Lüdtke für seine 50-jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr ausgezeichnet. Samtgemeindebürgermeister Norbert Meyer sprach den Dank und die Anerkennung von Rat und Verwaltung der Samtgemeinde Ostheide aus und überreichte Ehrenurkunden. Gemeindebrandmeister Olaf Wildung schloss sich den Dankesworten an und überreichte den Feuerwehrmännern das Ehrenabzeichen des Feuerwehrverbandes ans Revers. Ortsbrandmeister Henning Berkenbusch dankte den Geehrten ebenfalls für ihren unermüdlichen und vorbildlichen Einsatz in der Freiwilligen Feuerwehr Neetze. Umrahmt wurde dieser vorweihnachtliche Nachmittag bei Kaffee und Kuchen mit Mitteilungen aus der Einsatzabteilung der Ortsfeuerwehr Neetze sowie der Gemeinde Neetze und der Samtgemeinde Ostheide. So



wurde den nicht mehr aktiven Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Neetze ein umfangreicher Einblick in die aktuelle Arbeit der Feuerwehren und der Gemeindepolitik gegeben!

Übung mit Schere & Spreizer

Retten will gelernt sein: Am 6. November übten die Kameradinnen und Kameraden aus Bavendorf und deren Partnerwehr Schwartow den Umgang mit Schere & Spreizer. Dabei wurde eine Person aus einem Auto befreit und das Auto auf die unterschiedlichste Weise zerlegt. Das zu Üben ist wichtig, um im Ernstfall schnell verunfallten Personen helfen zu können.

Nicht immer lassen sich Türen öffnen, oder die Fahrzeuge so defomiert, dass man sich wortwörtlich Platz schaffen muss. Die Ortswehr Reinstorf verfügt daher über moderne Akku-Technik, die ein schnelles und flexibles Vorgehen ermöglicht. Auch die neuen Systeme wurden erprobt, um umgekippte Fahrzeuge zu sichern.

Einen herzlichen Dank an Mike Heuser und Malte Jahncke aus Reinstorf für die spannende Schulung am Reinstorfer Gerät.

> Claas Steinhauer, Presseteam der Feuerwehr Ostheide









Goldene Hochzeit in Barendorf

Und auch in jüngster Vergangenheit konnte in der Samtgemeinde Ostheide wieder eine Goldene Hochzeit gefeiert werden. So begingen am 13.10.2022 das Ehepaar Renate und Peter Dietrich aus Barendorf ihren Ehrentag. Samtgemeindebürgermeister Norbert Meyer überbrachte gemeinsam mit Barendorfs stellvertretenden Bürgermeister Glenn Gutzeit die Glückwünsche der Gemeinde und Samtgemeinde. Außerdem überbrachte der Samtgemeindebürgermeister Ehrenurkunden des Niedersächsischen Innenministers Boris Pistorius sowie des Landrates des Landkreises Lüneburg, Jens Böther. Rat und Verwaltung der Samtgemeinde Ostheide und der Mitgliedsgemeinde wünschen dem Jubelpaar noch viele gemeinsame glückliche und harmonische Jahre, vor allem in Gesundheit.



Renate und Peter Dietrich aus Barendorf



Renate und Georg Peetz aus Wendisch Evern

Diamantene Hochzeit in Wendisch Evern

Am 13.10.2022 feierten das Ehepaar Renate und Georg Peetz aus Wendisch Evern das schöne Fest der Diamantenen Hochzeit. Der Allgemeine Vertreter des Samtgemeindebürgermeisters Andree Schlikis überbrachte gemeinsam mit Wendisch Everns Bürgermeister Rainer Leppel die Glückwünsche der Gemeinde und Samtgemeinde. Außerdem überbrachte Herr Schlikis Ehrenurkunden des Niedersächsischen Innenministers Boris Pistorius sowie des Landrates des Landkreises Lüneburg, Jens Böther. Rat und Verwaltung der Samtgemeinde Ostheide und der Mitgliedsgemeinde wünschen dem Jubelpaar weiterhin alles Gute, viel Glück und Gesundheit.

Eiserne Hochzeit in Barendorf

Am 24.10.2022 feierte das Ehepaar Christel und Siegfried Odloschinski aus Barendorf das doch überaus seltene Fest der Eisernen Hochzeit. Eiserne Hochzeit, das ist der 65. Hochzeitstag! Samtgemeindebürgermeister Norbert Meyer überbrachte die herzlichsten Glückwünsche der Samtgemeinde Ostheide und übergab außerdem eine Ehrenurkunde des Landrates des Landkreises Lüneburg, Jens Böther sowie des Niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil. Der stellvertretende Bürgermeister Glenn Gutzeit schloss sich den Glückwünschen im Namen der Gemeinde Barendorf an. Alle wünschten dem Jubelpaar noch viele gemeinsame glückliche und harmonische Jahre in bester Gesundheit.



Christel und Siegfried Odloschinski aus Barendorf

Advent, Advent ...

Kindergarten schmückt Tannenbaum

Es ist schon zur Tradition geworden, dass die Kinder eines Kindergartens aus der Samtgemeinde Ostheide den Tannenbaum im Rathaus der Samtgemeinde schmücken. In diesem Jahr hat dies der Kindergarten "Plapperkiste" aus Wendisch Evern übernommen. Ein herzlichen Dankeschön an die Kinder und Betreuer der "Plapperkiste", dass sie den in der Adventszeit im Rathaus aufgestellten Tannenbaum mit selbstgebasteltem Weihnachtsschmuck dekoriert haben. Samtgemeindebürgermeister Norbert Meyer dankte es den Kindern mit etwas Süßem und einem kleinen Zuschuss zu den Bastelmaterialien.





Installateur- und Heizungsbaumeister Gebäudeenergieberater im Handwerk

Ihr Innungsfachbetrieb in der Ostheide

- ✓ Badsanierung
 ✓ Heizungsmodernisierung
 ✓ Solartechnik
 ✓ Dachrinnenservice
 ✓ Holzheizung
 ✓ Rohrreinigung
 ✓ Notdienst
 - Ebstorfer Str. 16 · 29553 Bienenbüttel

 © 05823/6477

E-Mail: martin.witthoeft@t-online.de

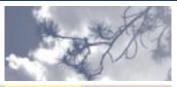


Verkauf – Montage – Wartung, Feuerlöscher und Anlagen, Rauchabzugsanlagen, Wandhydranten – Versand Groß- u. Einzelhandel

Tel. 04131 / 81646 · Fax 04131 / 840046 Am Walde 11 · 21403 Wendisch Evern

Service-Hotline 0 700 67 27 26 37 bundesweit zum Ortstarif





abschied nehmen – persönlich und individuell

Ein Trauerfall stellt
Hinterbliebene vor Aufgaben,
die fachkundige Hilfe erfordern.
Wir beraten Sie, nennen die
Kosten, nehmen Ihnen alle
Formalitäten ab und begleiten
Sie in der schweren Zeit
der Trauer.

- eigene Trauerhalle
- individuelle Trauerfloristik
- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen

Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Wir sind Tag und Nacht für Sie da!

Bestattungshaus Pehmöller GmbH

Rote Straße 6 21335 Lüneburg Tel.: 0 41 31 / 4 30 71 www.pehmoeller.de

